

4. Dezember 2024

Postulat

von Samuel Balsiger (SVP)
und Stephan Iten (SVP)
und Derek Richter (SVP)

Der Stadtrat wird aufgefordert zu prüfen, wie in Milieus, die stark polizeifeindlich sind, Aufklärungsarbeit geleistet werden kann, wie wichtig die Polizei für eine friedliche Gesellschaft ist. Durch den Abbau von Vorurteilen und Hass in den polizeifeindlichen Milieus verbessert sich das Arbeitsklima für die Polizisten und mehr Bewerbungen für offene Polizeistellen können gewonnen werden.

Begründung:

Den Polizisten als städtische Angestellte schlägt bei ihrer Arbeit immer wieder offener Hass und Gewalt entgegen. Bei Verhaftungen von Kriminellen bilden sich in gewissen Quartieren zum Beispiel Menschengruppen, die schreien: «Ganz Züri hasst die Polizei». Die Angestellten werden beschimpft, bespuckt und angegriffen.

Die Gewalt gegen die Polizisten ist ein grosses Problem. Warum schützt die Stadt diese Angestellten nicht besser? Der Hass und die Vorurteile gegen die Polizisten sind in den meisten Fällen einem klar identifizierbaren Milieu zu zuordnen. Der Stadtrat soll sein Gewicht bei linken Wählern nutzen und dort Aufklärungsarbeit zu Gunsten der Polizeiarbeit leisten.

D. Richter

Samuel Balsiger

SI